

**I. Nachtragssatzung**  
**zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das**  
**Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten**  
**(Spielgerätesteuersatzung)**

**in der Stadt Eutin**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Eutin vom 26. Februar 2014 folgende Satzung erlassen:

**§ 1**

§ 6 (1) erhält folgende neue Fassung:

Der Steuersatz beträgt für das Halten eines Spielgerätes mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33 i der Gewerbeordnung sowie an den übrigen in § 1 Abs. 1 genannten Orten

11 %

der elektronisch gezählten Bruttokasse.

**§ 2**

Diese Nachtragssatzung tritt mit Wirkung vom 01. April 2014 in Kraft.

Eutin, den 17. März 2014

Gez. Klaus-Dieter Schulz  
Bürgermeister